



## Polizeirevier Salzwedel

### Polizeimeldungen

Zeitraum vom 15.09.2020 bis 16.09.2020

#### Rotlichtfahrt verursacht Unfall

**16.09.2020, 06:26 Uhr, Salzwedel, Magdeburger Straße:** Ein Mann (33) wartete im Mercedes Sprinter an der Ampel der Magdeburger Straße auf der Linksabbiegespur für die Sankt-Georg-Straße. Hinter dem Mercedes befand sich eine Frau (52) im VW Touran, ebenfalls mit der Absicht nach links in die Sankt-Georg-Straße abzubiegen. Als die Lichtzeichenanlage grün zeigte, fuhr der Mercedes-Fahrer in den Kreuzungsbereich ein, musste jedoch plötzlich bremsen, weil ein Pkw Mercedes Benz aus der Arendseer Straße nach links auf die Magdeburger Straße in Richtung Mahlsdorf abbog. Infolgedessen fuhr der VW dem Sprinter auf. Die Fahrerin des Mercedes-Benz fuhr nach dem Unfall weiter. Es besteht der Verdacht, dass die Frau bei Rot über die Ampel gefahren ist. Im Nachgang konnte die verantwortliche Fahrzeugführerin (65) ermittelt werden. Auf Nachfrage der Polizisten gab sie an, dass die Ampel noch die Farbe Gelb zeigte als sie diese passierte. Ein Ermittlungsverfahren gegen die Frau wegen unerlaubten Entferns vom Unfallort wurde eingeleitet.

Am VW Touran entstand leichter Sachschaden. Der Mercedes-Sprinter blieb unbeschädigt.

#### Katze in Sanne angeschossen

**Sanne, Sanner Dorfstraße:** Am heutigen Tag wurde der Polizei bekannt, dass ein Mann mit seiner Katze aufgrund einer Verletzung am 03.09.2020 beim Tierarzt vorstellig wurde. Beim Röntgen des Tieres wurde festgestellt, dass die Katze ein Spitzdiabolo zwischen den Schulterblättern hatte. Es wird davon ausgegangen, dass das Tier gezielt angeschossen wurde. Wie lange das Geschoss bereits zwischen den Schultern steckte ist nicht bekannt. Die Polizei Salzwedel (Tel.:03901/848-0) bittet diesbezüglich um sachdienliche Zeugenhinweise.

#### Verkehrsüberwachung

**16.09.2020, 09:45 bis 11:15 Uhr, Winterfeld, Schulstraße:** Vier Fahrzeuge waren in der Winterfelder Schulstraße zu schnell unterwegs. Vor Ort sind 30 km/h zulässig. Ein Opel-Fahrer wurde als Schnellster mit 50 km/h gemessen. Alle Verstöße lagen im Verwarngeldbereich. Insgesamt wurden 55 Fahrzeuge überprüft.

**16.09.2020, 11:05 bis 12:05 Uhr, Rohrberg, Salzwedeler Straße:** Im Rahmen einer Geschwindigkeitskontrolle in Rohrberg wurden drei Verstöße festgestellt. Bei erlaubten 50 betrug die höchste gemessene Geschwindigkeit 65 km/h. Insgesamt passierten im Kontrollzeitraum 38 Fahrzeuge die Messstelle.

**16.09.2020, 12:00 bis 13:00 Uhr, Klötze, Schützenstraße:** Bei zulässigen 30 km/h kontrollierten Polizeibeamte 26 Fahrzeuge in der Schützenstraße in Klötze. Sechs Geschwindigkeitsüberschreitungen wurden festgestellt, darunter drei im Bußgeldbereich. Zwei Fahrer erwarten neben dem Bußgeld ein Fahrverbot. Der Schnellste passierte die Messstelle mit 66 km/h.

## **Wildunfälle**

**16.09.2020, 04:08 Uhr, L19 Bandau-Klötze:** Ein 28-jähriger Mann befuhr im Mazda die L 19 aus Richtung Bandau in Richtung Klötze. Plötzlich überquerte ein Reh die Fahrbahn von rechts nach links. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß. Am Mazda entstand Sachschaden in Höhe von 1.500 Euro. Das Tier flüchtet anschließend.

**16.09.2020, 05:00 Uhr, L23 Kunrau-Jahrstedt:** Circa 200 Meter hinter Kunrau kollidierte ein Skoda-Fahrer (49), der in Richtung Jahrstedt unterwegs war, mit einem Dachs. Das Tier verendete an der Unfallstelle. Am Fahrzeug entstand circa 1.500 Euro Sachschaden.

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10  
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198  
Fax: (03901) 848 210

Mail: [bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de)